ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung
FÜR OESTERREICH-UNGARN . . . . . . 20 FL. = 40 K.
" DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK.
" FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . 48 FRCS.
" ENGLAND . . . . 1 PF. ST. 16 SH.

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 30 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
von
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF".

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 78. WIEN, DONNERSTAG DEN 22. SEPTEMBER 1898. XIX. JAHRGANG.

Campagne-Reiter-Gesellschaft in Wien.

Einladung
zur
ausserordentlichen Generalversammlung
obiger Gesellschaft
welche
Donnerstag den 29. September 1898
abgehalten wird.

Zusammenkunft der Herren Gesellschaftsmitglieder um **3 Uhr Nachmittags** im hiesigen **Militar-Casino**, I. Strauchgasse 4.

Gegenstand:
Trauerkundgebung für weiland Ihre Majestat die Kaiserin und Konigin.

[illegible]

[illegible]
Joelson [illegible]
[illegible]

VENEDIG IN WIEN
und
ALT-WIEN.

[illegible]
Taglich Theater- und Variété-Vorstellungen.
Sensationelles Programm.
Campo II: **C. W. Drescher.**
Campo III (Alt-Wien): **Kasperl-Theater.** Serenaden-Sänger, [illegible] Truppen, Marionetten-Theater, Militär-Capellen [illegible]
[illegible] Uhr.

Csillag.

Mit Ende der Rennsaison d. J. will ich *Csillag* weggeben. Der brave Hengst hat auf der Rennbahn mehr als genug geleistet. Sein Record — 1 : 34 — ist so gut, dass ich mit ihm nicht viel mehr machen kann. Ich hatte Kaufer dafür, aber Rennleute, die ihn weiter laufen lassen wurden. Das will ich nicht. Mein Stall hat den Namen von ihm, da will ich ihn nicht unter anderen Farben mehr auf der Bahn sehen. Der Hengst ist heute starker und gesünder als je. Ich möchte ihn daher nur an einen Züchter verkaufen, der sich bindet, ihn nicht mehr auf die Bahn zu bringen. Fester Preis 2500 fl.

Antrage an meine Kanzlei, Wien, I. St. Annahof.

Victor Silberer.

Zwei schnelle Jagdpferde

7jahrige Wallachen, Fuchs und Braun, 16 1 gross, sind in der Herrschaft Kapuvar bei Oedenburg

zu verkaufen.

Das Training des
Rennpferdes.
Iu Victor Silberer
und George Ernst.
Preis 3 fl. = 6 M. 40 Pf.
Verlag
„*Allgemeine Sport-Zeitung*",
Wien.

Eine erschöpfende Darstellung des englischen Training-Systems, nach den Erfahrungen der erfolgreichsten Trainer jenes Landes. Höchst wichtig für jeden Besitzer von Rennpferden und für jeden Turfisten, der sich über das Wesen des Trainings eingehend informiren will. Elegant, originell sportmässig gebunden.

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:
[illegible]

Uebermorgen erscheint:
VICTOR SILBERER'S
HERBST-KALENDER.
Preis 1 fl. ö. W.

Derselbe enthalt die Resultate der bisher in Wien, Kottingbrunn, Budapest, Krakau, Lemberg, Sarajevo, Tátra-Lomnicz, Alag, Totis, Pressburg, Oedenburg, Siófok, Debreczin und Kaschau zur Entscheidung gelangten Rennen.

Bei Einsendung des Betrages von 1 fl. erfolgt Franco-Zusendung des Kalenders.

Verlag der „Allgemeinen Sport-Zeitung" (Victor Silberer)
Wien, I. St. Annahof.

SPECIAL-ARTIKEL
für
Hotel- und Restaurations-Wäsche-Einrichtungen
[illegible]
Freiwaldauer Leinen- und Tischzeug-Fabrik
von
REGENHART & RAYMANN
empfehlen die **Niederlagen:**
GRAZ: Josef Hansel, Herrengasse; **LINZ: Eduard Fischer** Schmidthorstrasse; **SALZBURG: Josef Schwarzenberger**, Getreidegasse.

A. J. Stone
Wien, II. Praterstrasse 54.

Importeur von englischen und irlandischen **Reit-, Jagd-, Steeple-chase- und Gestuts-Pferden.**

Pferde werden in Pension aufgenommen und auf das Beste verpflegt, eventuell auch zum Verkaufe übernommen.

ALOIS HAUER, WIEN
VI. Mollardgasse Nr. 18.
Grösstes und bestassortirtes Lager von:
Stalleimern, Butteln, Haferreutern, Striegeln, Cartatschen, Wagenbürsten, Pferdekugeln, Stallschuhen, Schwingen, Heukörben, Streu- und Heugabeln, Rechen, Schaufeln, Laternen, Giesskannen, Wagenhebern, Stall-, Reis- und Piasavabesen, Schiebtruhen, Fussmatten, Doppel- und Sprossenleitern, Stiegensesseln, allen Gattungen Stielen, Stangen, Mausfallen, sowie allen übrigen Stallrequisiten etc. etc. — **Telephon 3403** (interurban).

Verlag: „Allgemeine Sport-Zeitung", Wien, I.
Victor Silberer's
„Training des Trabers".
Zweite, gänzlich umgearbeitete und auf den doppelten Umfang bereicherte Auflage.

Dasselbe enthalt ausfuhrliche Darstellungen des amerikanischen Trainingsystemes von **Hiram Woodruff, Jules Bussel und Charles Marvin** sowie detaillirte Schilderungen der Leistungen der hervorragendsten amerikanischen Traber.

Preis fl. 6.— = 10 M. 80 Pf.
[illegible]

Jubiläums-Ausstellung
Eröffnet 7. Mai. **WIEN 1898.** Schluss 9. October.

veranstaltet aus Anlass des fünfzigjährigen Regierungs-Jubiläums Sr. Majestat des Kaisers **Franz Josef I.** [illegible] Protectorat [illegible] Herrn **Erzherzogs Otto.**
Rotunde und Park
im k. k. Prater.

Gewerbe-, land- und forstwirthsch. Ausstellung. Special-Ausstellungen: **Wohlfahrt, Urania, Jugendhalle, Backerei, Sport** und **Sport-Industrie, Luftschiffahrts-Abtheilung.**

Ausstellungs-Lose. — Letzte Ziehung 22. October. Haupttreffer **100.000 Kronen.** Für 2 Lose à 50 kr. Frei-Entrée Für 2 Lose à 50 kr.

Officielles **Verkehrsbureau** der Jubiläums-Ausstellung: Reisebureau [illegible] Wien, I. Operngasse Nr. 6.

Permanenzkarten, giltig für die ganze Dauer der Ausstellung: I. Karntnerstrasse 32a.

Französische Gummi-Specialitäten **SIGI ERNST** **WIEN, I. Kärntnerstrasse Nr. 45**
[illegible]
PARIS, [illegible]

Täglich Abends
CONCERT im „St. Annahof"
dem grössten und glänzendsten Local der Stadt.
Anfang: 1/2 8 Uhr. Eintritt: 30 kr.

ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.
MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN".

WIENER TELEPHON: NR. 393.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-AMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben, und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DONNERSTAG DEN 22. SEPTEMBER 1898.

DAS WIENER SEPTEMBER-MEETING.

V.

Von einem mageren Programme kann man nicht viel erwarten. So hat denn auch der letztverflossene Renntag, der einer der schwachstbesuchten Tage des ganzen Jahres war, nur mässigen Sport gebracht, wobei namentlich die Zahl der Starters in den einzelnen Rennen sehr viel zu wünschen übrig liess. Schliesslich aber waren zwei der Rennen nicht uninteressant, das Gaga-Rennen und der Staatspreis. Namentlich die erstere Concurrenz gab Anlass zu lebhaften Erörterungen über die Güte unserer Zweijährigen, weil hier ein paar der besten Vertreter des 1896er Jahrganges von einer der Handicapperclasse angehörigen dreijährigen Stute geschlagen wurden. Ob die an den Sieg von *Kisasszony* geknüpften Folgerungen, welche fast durchwegs zu Ungunsten der Zweijährigen ausfielen, auch wirklich richtig sind, wird erst die Zukunft lehren. Hoffentlich geben die künftigen Ereignisse Anlass, über die Zweijährigen besser zu denken, als dies derzeit geschieht.

Zu einem interessanten Ereigniss gestaltete sich das Hürdenrennen. *Barinkay* und *Sehr möglich* liefen todtes Rennen, und dichtauf folgte *Gretchen*. Es war ein Kampf auf Leben und Tod, Pferde und Reiter gaben ihr Bestes; schon schien *Sehr möglich* die Oberhand zu behalten, da machte sich aber das hohe Gewicht geltend, und *Sehr möglich* konnte einen letzten verzweifelten Angriff von *Barinkay* nicht völlig abwehren. Jedenfalls aber lief *Sehr möglich* grossartig unter seiner erdrückenden Bürde von $78\frac{1}{2}$ Kg. Dem alten *Barinkay* kam sein Stehvermögen zu statten, dieses gab schliesslich den Ausschlag. Ueberraschend gut hielt sich die bereits achtjährige *Gretchen*, *Gyurjad* und *Nebancs* dagegen waren bereits in der kurzen Wand geschlagen.

Sehr gut hat sich *Fille* in den letzten Wochen entwickelt. Die Stute, welche bei ihrem Debut nur schwer eine *Marasca* schlagen konnte, vollbrachte im Handicap über 1300 Meter eine wirklich hervorragende Leistung. Sie hat als das weitaus beste Pferd im Felde gewonnen, sie hat die schnelle *Dogma* trotz ungünstiger Gewichtsverhältnisse derart sicher geschlagen, dass man sie heute um viele Pfunde höher schätzen darf als am Tage ihres ersten Versuches. Sie ist eine sehr nützliche Stütze ihres Stalles. *Mia Teresina* und *Insel* hatten ihre Plätze nächst *Dogma* ihren Federgewichten zu verdanken, wie andererseits *Moring* und *Mauritius* ihren absolut hohen Lasten erlagen. Der letztgenannte Hengst scheint übrigens derzeit nicht auf der Höhe seines Könnens zu stehen.

Die ziemlich allgemein verbreitete Meinung, dass unsere Zweijährigen nicht viel werth sind, fand durch das Gaga-Rennen eine eclatante Bestätigung. *Kisasszony*, welche in ihrem Jahrgang lange nicht zu den Besten gehört, schlug hier nämlich *Doppeladler*, *Mindegy* und *Hang' di' an* ohne viel Mühe. Die beiden Letzteren konnten der Stute überhaupt niemals gefährlich werden, und *Doppeladler*, der allein sich noch in der Nähe von *Kisasszony* halten konnte, war auch kein wirklich gefährlicher Gegner. Es ist wohl wahr, dass in dieser Art Rennen die Zweijährigen den älteren Pferden zumeist im Nachtheile zu sein pflegen. Dass aber eine *Kisasszony* mit ein paar der besten Zweijährigen einfach spielen kann, ist betrübend. Ein entschuldigendes Moment lässt sich übrigens noch in der Distanz finden. Die drei Zweijährigen, welche sich der Forgách'schen Stute entgegenstellten, sind notorische Nichtsteher; ihnen waren eben die 1100 Meter zu weit.

Im Verkaufsrennen kam *Valaki* heraus, der einst in seinem Stalle als ein Pferd galt, das nicht tief unter der Derbyclasse steht. *Valaki* ist aber kaum mehr der Schatten von einst. Er war schon an der Distanz geschlagen, während *Szeszély II.* einen leichten Sieg über *Jurátus* und die ausser Form befindliche *Tripoteuse* errang.

Old Jack Dickinson, der seinem derzeitigen Besitzer schon mehrfache Enttäuschungen bereitet hat, errang in der Verkaufs-Steeple-chase seinen ersten Erfolg in den Farben des Fürsten Franz Auersperg. Schwer wurde ihm derselbe freilich nicht. *Clarion*, der schliesslich als Zweiter einkam, fiel im Rennen lahm, *Nyalánk* steht lange nicht auf der Höhe ihres Könnens, *Vincsi* und *Renegat* sind ganz mässige Steepler.

Im Staatspreis errang *Statesman* einen spielenden Erfolg über *Rose of Kildare*, *Neni*, *Per pedes* und *L'Astro*. Seiner Classe nach musste er das Rennen gewinnen; es machte sich indes eine starke Opposition gegen ihn geltend, welche sich auf das Versagen des Wahrmann'schen Hengstes in Budapest und auf den Umstand stützte, dass seine Stallgenossen vorher ziemlich schlecht gelaufen waren. *Statesman* aber dürfte sich in der letzten Zeit wieder erholt haben, und vielleicht ist auch *Rose of Kildare* nicht mehr die Alte, kurz der St. Leger-Sieger von 1897 gewann das Rennen viel leichter, als selbst seine Anhänger erwartet haben mochten. Man darf darauf gespannt sein, wie sich *Statesman* in besserer Gesellschaft behaupten wird.

Im Maidenrennen versuchten sich die Zweijährigen zum ersten Male über die Meile. In dem Sechserfelde befanden sich drei Pferde, welche, da sie für 2000 Kronen käuflich angesetzt waren, eine Gewichtserlaubniss von vierzehn Pfund in Anspruch nehmen konnten. Das gab den Ausschlag, denn zwei der leichtgewichteten Pferde endeten im Vordertreffen, *Collision* und *Vértes*. *Collision* siegte so leicht, dass man annehmen kann, sie hätte auch mit zehn Pfund mehr im Sattel das Rennen gewonnen. Die Art ihres Sieges lässt übrigens nicht auf Stehvermögen schliessen, denn *Collision* wurde ersichtlich auf Warten geritten. Ein guter Steher sollte dagegen *Vértes* sein, der vom Start weg in Front war. Arg enttäuschte der erst am Tage zuvor von Mr. Dorryt angekaufte *Simbach*. Ihm war der Weg entschieden zuweit.

Tips für heute:

Verkaufsrennen: *Páratlan*—Stall Péchy.
Nil Desperandum-Rennen: Stall Springer—*Szabász*.
Handicap: *Wilful*—*Félénk*.
Verneuil-Handicap: *Bonvivant*—*Szeszély*.
Verkaufs-Hürdenrennen: *Feldherr*—*Divat*.
Et caetera-Steeple-chase: *Hableány*—St. Auersperg.
Maiden-Verkaufsrennen: *Bac*—*Rastaquouere*.

VOLLBLUTAUCTION IN DER FREUDENAU.

In der Freudenau fand am Montag eine grosse Vollblutauction statt, welche sich nicht nur eines sehr guten Besuches erfreute, sondern ihrem Zwecke auch vollkommen gerecht wurde. Es wurden nämlich die weitaus meisten der versteigerten Pferde auch thatsächlich an den Mann gebracht. Das grösste Interesse erregten die Jährlinge des Gestütes Marienhof. Rittmeister Arthur Trankel kann mit dem Ergebniss der Licitation wohl zufrieden sein, denn er erzielte den schönen Durchschnittspreis von 2360 fl. Der theuerste Jährling war, wie vorauszusehen, der *br. H.* von Matchbox—Rebecca. Um denselben entstand ein überaus lebhaftes Bieten, bis endlich Herr Alexander Ritter von Lederer bei einem Anbote von 6100 fl. den Zuschlag auf den prächtigen und vielversprechenden Hengst erhielt. 2000 fl. bezahlte Mr. Dorryt für die Halbschwester von *Vedero*, die anderen Jährlinge gingen verhältnissmässig billig weg. Bedeutendes Interesse wurde der Versteigerung der Pferde des Herrn Robert Lebaudy entgegengebracht. Hier waren aber die erzielten Preise gerade nicht sehr hoch. Am besten bezahlt wurde noch der zweijährige *Simbach*, den Mr Dorryt um 3300 fl. erstand. Sehr wenig kostete *Joschko*, den Herr Aristide Baltazzi um 2950 fl. erstand, und gewiss nicht theuer waren *Galamb II.* und *Sarajevo*, welche für 1550 fl. und 1700 fl. einen neuen Eigenthümer in dem Oberstlieutenant von Sennyey fanden. In Bezug auf die sonstigen Verkäufe ist dem nachstehenden genauen Verzeichniss nichts bei-[illegible]

Kaufpreis in fl. ö. W.

Gf. L. Trauttmansdorff's:

F.-H., geb. 1897 v. Triumph—Vanozza (Käufer: Weichmüller) . . . 150

Des Gestütes Angern:

Br. St., geb. 1897 v. Panzerschiff—Marie Thérese (A. Dreher) . . . 2450
Oculi, br. H., geb. 1896 v. Triumph—Judica (Zangen) . . . 500

Kaufpreis in fl. ö. W.

[illegible]

Br. H., geb. 1897 v. Matchbox—Rebecca (Al. R. v. Lederer) . . . 6100
Br. St., geb. 1897 v. Triumph—Catalpa (Mr. Dorryt) . . . 2000
Br. St., geb. 1897 v. Dunure—Long Walk (Gest. Miklósfalva) . . . 1650
F.-H., geb. 1897 v. Fenek—Dreamland (Mr. Green) 1050
Br. St., geb. 1897 v. Dunure—Bora (Gest. Miklósfalva) . . . 1000
Summe . . 11800
Durchschnittspreis . . 2360

Gf. A. Henckel's:

Hermina, F.-St., geb. 1895 v. Gloucestershire—Harmonie (Gest. Miklósfalva) . . . 450
Macsoldt, dbr. St., geb. 1895 v. Aaron—Mimosa (Lt. Gf. Orssich) . . . 400
Valentine, F.-St., geb. 1895 v. Gloucestershire—Vilma (Pz. M. E. Taxis) . . . 350
Kingly, F.-H., geb. 1893 v. Zsupán—Kedvesem (Weidmüller) . . . 300
Meresz, F.-H., geb. 1894 v. Gloucestershire—Mariska (F. Bergauer) . . . 200
Sahara, br. St., geb. 1896 v. Orcan—Saragossa (Rittm. Reimer) . . . 150
Summe . . 1850
Durchschnittspreis . . 305

Des Gestütes Miklósfalva:

Adept, F.-H., geb. 1894 v. Abonnent—Anna (Obl. Creuth) . . . 550
Konstantia, br. St., geb. 1896 v. Triumph—Konotoppa (Dess.) . . . 400
Landlerin, F.-St., geb. 1896 v. Pasztor—Lencsi (Rittm. A. Trankel) . . . 400
Alibaba, F.-H., geb. 1896 v. Fenek—Kisbaba (Rittm. v. Andree) . . . 300
Summe . . 1650
Durchschnittspreis . . $412\frac{1}{2}$

Capt Gaston's.

Orion, F.-H., geb. 1896 v. Puritan—Fille de Roland (Lt. v. Cziszár) . . . 450

R. Lebaudy's:

Simbach, dbr. H., geb. 1896 v. Bocage—Banderilla (Mr. Dorryt) . . . 3300
Joschko, F.-H., geb. 1893 v. Zsupan—Patria (A. Baltazzi) . . . 2950
Sarajevo, dbr. St., geb. 1894 v. Galaor—Snapshot (Obstl. v. Sennyey) . . . 1700
Galamb II, br. H., geb. 1891 v. Jacob—Goldmamsell (Obstlt. v. Sennyey) . . . 1550
Cecilie, F.-St., geb. 1896 v. Master Kildare—Engelsburg (N. v. Szemere) . . . 1550
Meridian, F.-H., geb. 1893 v. Abonnent—Mondschein (Bar. A. Harkányi) . . . 1100
Bohócz, F.-H., geb. 1892 v. Balvany—Turolla (A. Baltazzi) . . . 850
Clarion, br. W., geb. 1893 v. Küzdö—Ceres II. (Rittm. A. v. Jékey) . . . 600
Spurius, br. W., geb. 1893 v. Springbok—Sophie (Obl. Gf. Clam) . . . 600
Mama, br. St., geb. 1895 v. Bocage—Ramelle (Obl. v. Creuth) . . . 600
Fenegyerek, br. W., geb. 1891 v. Fenék—Natica (Pz. M. E. Taxis) . . . 500
Fougere, br. St., geb. 1896 v. Bocage—Janetta (Obstl. v. Sennyey) . . . 500
Commoner, br. H. geb. 1894 v. Bend Or oder Common—Saga (B. v. Ferdinandy) . . . 500
Palócz, F.-W., geb. 1894 v. Pásztor — Pallas [illegible]
Pérvat, F.-W., geb. 1894 v. Amphion—Zarah (Lt. Gf. Orssich) . . . 400
Mesmes, br. H., geb. 1895 v. Hampton—Lambent (Lt. Gf. Orssich) . . . 350
Bernard, br. W., geb. 1896 v. Bocage—Zarah (Ders.) . . . 300
Dorfen, dbr. W., geb. 1896 v. Bocage—Rose Marie (Rittm. Reimer) . . . 300
Fattyú, F.-W., geb. 1893 v. Ledér oder Morgan—Girofla (Rittm. Reimer) . . . 150
Voisins, F.-H., geb. 1895 v. Goldfinch—Ricotta (Goldschmid) . . . 100
Summe . . 18350
Durchschnittspreis . . $917\frac{1}{2}$

Gf. Adalbert Sternberg's:

Menelik, br. H., geb. 1895 v. Kisber öcscse—Merény (Gf. F. Schönborn) . . . 800
Plunger, br. H., geb. 1895 v. Jack o'Lantern—Georgine (Lt. Gf. P. Orssich) . . . 550
Aglo-li-Agbo, br. St., geb. 1896 v. Master Kildare—Enttäuschung (Dertina) . . . 300
Summe . . 1650
Durchschnittspreis . . 550

Ignaz Zangen's:

Tilos, schwbr. St., geb. 1895 v. Theodore—Nem szabad (Gf. Zd. Kinsky) . . . 300

Bar. Gustav Springer's:

Voghera, br. H., geb. 1896 v. Beauminet—Viola (Weidmüller) . . . 450

Rittm. Alb. v. Jekey's

Remes, F.-W., geb. 1893 v. Triumph—Readymoney (Obl. Gf. Clam) . . . 300
Dbr. St., geb. 1897 v. Bocage—Flower o' the May (D. v. Jankovich) . . . 100

FONOGRAF

HEUTE: Rennen in Wien, ½2 Uhr.

DER »HERBST-KALENDER 1898« von Victor Silberer erscheint übermorgen.

DER JUBILÄUMS-PREIS wird übermorgen in Wien zur Entscheidung gebracht

HERR VON SZEMERE nannte für den Grand Prix de Paris 1900 acht Jährlinge.

DIE MOTORWAGEN kom[illegible] jetzt in England schon bei der Post in Verwendung.

EIN KING MONMOUTH-PRODUCT, die fünfjährige *Tares*, gewann am Sonntag in Dortmund eine Verkaufs-Steeple-chase.

ESTERFI wurde ausser dem St. Leger noch aus dem Jockey-Club-Preis und aus dem Totalisateur-Handicap in Budapest gestrichen.

80.000 FRANCS sollen dem Vicomte de Buisseret für *Talion*, den Doppelsieger in Köln, angeboten, aber ausgeschlagen worden sein.

DAS VERNEUIL-HANDICAP und das Nil-Desperandum-Rennen bilden die Hauptnummern auf dem heutigen Wiener Rennprogramme.

DIE NÄCHSTE NUMMER der »Allgemeinen Sport-Zeitung« gelangt mit Rücksicht auf die übermorgigen Rennen in Wien bereits am Samstag zur Ausgabe.

6100 GULDEN bezahlte am Montag in der Freudenau Herr Alexander Ritter von Lederer für den vom Rittmeister Arthur Trankel gezogenen einjährigen Halbbruder von *Makó*.

ARULO hat bei einem der letzten Galopps derart wenig befriedigt, dass das Zutrauen zu dem Derbysieger bedeutend abgeschwächt ist. Er ist auch in den Notirungen für den Jubiläums-Preis schon länger geworden.

GUTE ZWEIJÄHRIGE wurden für den Hatvaner Preis in Budapest gemeldet, nämlich *Cid*, *Tünár*, *Barnato II.*, *Adoma*, *Häng' di' an*, *Brodler*, *Galerien*, *Anuska*, *Mindegy*, *Wedding eve*, *Doppeladler* und *Bonvivant*.

ESTHER MAY, die Stute des Herrn W. Thiede, wurde am Samstag in einem Hürdenrennen in Spa nur mit einer Kopflänge von *Masnuy* geschlagen. Ein Protest gegen den Sieger wegen Anrennens wurde zurückgewiesen

TRAINER ROMWALTER übersiedelt demnächst mit den Pferden Seiner k. und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Otto von Schönau nach Salmhof. Hoffentlich ist ihm dort das Glück günstiger gesinnt, als es bisher der Fall war.

GRAF JOHANN TARNOWSKI löst seinen Rennstall auf. Die Pferde desselben kommen nebst sechs Jährlingen am 10. October in Chorzelów zur Auction. Unter den Jährlingen befindet sich auch ein *Virad* gezogener Halbbruder von *Panama*.

VOLLMOND hat vorgestern in Berlin-Hoppegarten das Hertefeld-Rennen im Handgalopp gegen *Slusohr*, *Die Lewitz* und *Aristokrat* gewonnen. Daraus geht also hervor, dass das Friedrich Franz-Rennen in Doberan, in dem *Vollmond* gegen *Slusohr* unterlag, ganz falsch war.

IN DEN JOCKEY-CLUB für Oesterreich wurden neu aufgenommen als Jahresmitglieder: Lord Granville, Secretär der königlich grossbritannischen Botschaft, Herr Friedrich von Kallay, Prinz Alois Liechtenstein, k. und k. Oberlieutenant der Leibgarde-Reiterescadron und Graf Adalbert Sternberg.

CID und *Doge*, die beiden Ersten im Sommer-Versuchsrennen in Budapest, können am nächsten Sonntag wieder im Herbst-Versuchsrennen auf der Bahn im Stadtwäldchen aufeinandertreffen. Ihre ernstesten Gegner sollten *Barnato II.*, *Häng' di' an*, *Anuska*, *Kisasszony* und *Round the corner* sein.

BESSERE ZEITEN brechen für den Slatinaner Stall wieder an. Vorgestern konnte Meister Earl bereits zwei Sieger zur Waage zurückführen: *Sehr möglich* im Hürdenrennen und *Old Jack Dickinson* in der Verkaufs-Steeple-chase. *Sehr möglich* musste sich allerdings mit *Barinkay* in die Ehren des Sieges theilen.

DIE RENNEN in Grosswardein wurden um je 24 Stunden verschoben, so zwar, dass die für 24. September ausgeschriebenen Rennen am Sonntag den 25. September, die für 25. September ausgeschriebenen am Montag den 26. September gelaufen werden Weiters wurden die Rennen in Zombor vom 9 auf den 16 October verlegt.

STOR hat am Montag in Berlin-Hoppegarten eine schwere Niederlage erlitten, er konnte im Herzog von Ratibor-Rennen nur Vierter hinter *Namouna*, *Missouri* und der Esterhazy'schen Stute *Thu's doch* werden. Nach dieser mässigen Leistung ist kaum anzunehmen, dass der Graditzer nach Budapest zum St. Ladislaus-Preis kommt

MAIKÖNIG wurde für den Staatspreis am nächsten Samstag in Wien gemeldet. Es ist nicht unmöglich, dass der Halbblüter eher hier als im Jubiläums-Preis läuft. Er hat blos ein Mehrgewicht von acht Pfund aufzunehmen und sollte wohl Herr über *Pavolin*, *Bebe*, *Erbprinz*, *Weatherbound* und *Wagner* werden, welche unter den anderen für den Staatspreis genannten Pferden hervorragen.

DIE NENNUNGEN für die Rennen in Grosswardein sind recht befriedigend ausgefallen. Für die Hauptnummer des zweitägigen Meetings, die Kis-Szántóer Steeple-chase von 3000 K, wurden u. A. *King Amphion*, *Gavarni*, *Grobian*, *Vignola*, *Kérdes* und *Bibis* gemeldet. Sonst können von bekannten Pferden noch *Orbad*, *Etoile*, *Steuermann*, *Dirt cheap*, *Arany*, *Leder* und *Sambó* in Grosswardein laufen.

LE ROI SOLEIL hat, entsprechend den allgemeinen Erwartungen, am Sonntag in Paris den Prix Royal Oak gewonnen. Zweiter wurde hinter dem als Favorit gestarteten Grand Prix-Sieger der Derbysieger *Gardefeu* vor *Callimaque* und fünf Anderen. Das Omnium am selben Tage fiel an die stark gewettete Dreijährige *Italie*, welche einen sehr knappen Erfolg über *Taillebourg* davontrug; *Etampes* endete als Dritter vor zwölf Anderen.

IN CZASLAU haben zwei junge Stuten Aufnahme gefunden, welche in der nächsten Saison dem *Isonomy*-Sohne *Puritan* zugeführt werden. Es sind dies *Csipke* und [illegible] *II.*, eine rechte Schwester von *Giesshübler*. Herr [illegible]ich Wagner hat die beiden Stuten von Captain Friedr[illegible] erworben. Der passionirte Züchter hat leider den Gaston e[illegible]r treuen *Almania* zu beklagen, die in *Pojacza*, Eingang de[illegible]n und *Wagner* nützliche Producte gebracht hat. *Almania* [illegible] selbst war ein gutes Rennpferd; sie lief insgesammt [illegible]2mal und erzielte 21 Siege.

DER »HERBS[illegible]T-KALENDER 1898« von Victor Silberer erscheint übermo[illegible]gen. Derselbe ist ein unbedingt nothwendiger Behelf für a[illegible]lle Besucher der Budapester Herbst-Rennen. Das schon a[illegible]sgestattete, sehr handliche Büchlein enthält die Resultate a[illegible]ller in diesem Jahre in [illegible]u, Lemberg, Sarajevo, Wien, Kottingbrunn, Budapest, Krak[illegible] Oedenburg, Siófok, Tatra-Lomnicz, Alag, Totis, Pressburg, [illegible]nnen und die Debreczin und Kaschau abgehaltenen R[illegible] der vollständigen statistischen Listen der Erfolg[illegible] Rennstallbesitzer, Pferde, Vaterpferde, Herrenreiter un[illegible]d Jockeys. Preis 1 fl. ö. W.

EIN GROSSES FELD wird es heute im Verne[illegible] Handicap in Wien geben. Es sollen an diesem Rennen nämlich theilnehmen: *Drift*, 57½ Kg. (Barker), *Bonvivant*, 57½ Kg. (Adams), *Chryseïs*, 55 Kg. (Frank Sharpe), *Canterbury*, 55 Kg. (Huxtable), *Gondolat*, 54 Kg. (Cleminson), *Sándor*, 53½ Kg. (A. Bulford), *Szeszély*, 53 Kg. (Wilton), *Honour Bright*, 52½ Kg. (?), *Cromwell*, 51 Kg. (?), *Sandwich*, 50½ Kg. (Poole), *Damiette*, 50 Kg. (Sydenham), *Fid-Fad*, 49 Kg. (Hyams), *Jaskólka*, 48½ Kg. (Sands), *Sardelle*, 48 Kg. (S. Bulford), *Castagnette*, 47 Kg. (Gilchrist) und *Contrás*, 45 Kg. (Slack).

EIN BÖSER ZWISCHENFALL ereignete sich am Freitag in Maisons-Laffitte. In dem von nicht weniger als 24 Pferden bestrittenen Prix de Velizy kam nämlich *Vers la Joie* zu Fall und verursachte dadurch den Sturz der hinter ihr galoppirenden Pferde *Echarpe*, *Fiétole* und *Selinonte* Während die Thiere ohne Schaden davonkamen, erlitten die Reiter mehrfache Verletzungen. Am schlechtesten erging es Bowen, der innerlich schwer verletzt ist. Wycherley brach das rechte Schlüsselbein, J Watkins wurde durch einen Hufschlag in das Gesicht leicht verwundet, Albert Childs endlich zog sich leichte Contusionen an einem Fuss zu.

RENNEN.

PROGRAMME.

Wien, September-Meeting 1898.

Sechster Tag. Donnerstag den 22 September. ½ 2 Uhr.

I. VERKAUFS-R. 2400 K. 1000 M.

Gehst vira 4j.	55	Kg.	Président 3j.	52½	Kg.
Paratlan 6j.	55	»	Prosa 3j.	53½	»
Bertha 3j.	49	»	Orchef 3j.	56½	»
Mia Teresina 3j.	50½	»	Palmerston 3j.	46½	»
Ronacher 4j.	53½	»	Szittya 4j.	55	»

II. NIL DESPERANDUM-R. 5700 K. 2j. 1300 M.

Drava	56	Kg.	Zsuzsi	52	Kg.
[illegible]	52	»	[illegible]	53½	»
Mon plaisir	53½	»	Duca	56	»
Hang' di' an	58½	»	Iro	58½	»
Kaplar	53½	»	Pharao	53½	»
[illegible]	56	»	Galerien	53½	»
Szabász	53½	»	Jaskólka	54½	»
The Winnings	54½	»	Isolde	54½	»
Batavia	52	»	Angely	58½	»
Cromwell	53½	»	Galifard	56	»
Matura	54½	»	Cid	60	»
Honour Bright	56	»	Canterbury	56	»
Sandwich	52	»	Dominik	53½	»

III HANDICAP. 2400 K. 3j. 1600 M.

Fille	65	Kg.	Jurátus	53	Kg.
Tanacsos-úr	64	»	Pressburg	53	»
Duna	62½	»	Félénk	51½	»
Wilful	60	»	Trianon	50½	»
Toll	57	»	Bibereck	46	»
L'Eclaire ur	55½	»			

IV. VERNEUIL-HCP. 12.000 K. 2j. 1200 M.

Brodler	60	Kg.	Duca	51	Kg.
Drift	57½	»	Cromwell	51	»
Bonvivant	57½	»	Eclair	51	»
Round the corner	56	»	Sandwich	50½	»
Csillam	56	»	Damiette	[illegible]	»
Chryseïs	55	»	Fid-Fad	[illegible]	»
Remete	55	»	Chulalongkorn	[illegible]	»
Canterbury	55	»	Jaskólka	[illegible]	»
Gondolat	54	»	Diomed	[illegible]	»
Isolde	53½	»	Mon plaisir	[illegible]	»
Sándor	53½	»	Goldene Eva	[illegible]	»
Szeszély	53	»	[illegible]	47½	»
Honour Bright	52½	»	Tartuffe	47½	»
Hunding	51½	»	Castagnette	47	»
Káplár	51½	»	Contras	45	»
Dráva	51	»	Sardelle	44	»

V. VERKAUFS-HÜRDENR. 3400 K. 3j 2400 M.

S' Azam	63½	Kg.	Lantos	63½	Kg.
Divat	62	»	Tari-Tari	65	»
Siegesthaler	60½	»	Feldherr	65	»

VI ET CAETERA-ST.-CH. [illegible]. 4900 K. 4800 M.

Wiosna 6j.	74	Kg.	Balvanyom 4j.	65	»
Hableany 4j.	72½	»	Nya'ank 4j.	65	»
Stuwer 4j.	71½	»	Millefleurs 4j.	65	Kg
Old Jack Dickinson 4j.	69	»	Journalist 4j.	61	»
Bumdioh 4j.	66½	»	Pietro 5j.	[illegible]	»

VII. MAIDEN-VERK.-R. 2400 K. 2j. 1000 M.

Palma	53	Kg.	Pityipalkó	52	Kg.
Fiddlestick	54½	»	Nini	53	»
Simbach	57	»	Tristan	57	»
Weyer	53	»	Tarna	55½	»
Artatlan	53	»	Felonie	55½	»
Win some money	50½	»	Rastaquouere	52	»
Banda	53	»	Bac	57	»
Mennyko	57	»	Intruder	54½	»
Noblesse	55½	»			

NENNUNGEN.

Wien, September-Meeting 1898.

Siebenter Tag. Samstag den 24. September.

I. HANDICAP. 2400 K. 1300 M. 25 U.

Gf. M. Arco-Zinneberg's 4j. dbr. H. *Mauritius*.
A. Dreher's 4j. F.-St. *Bumdioh*, 4j. F.-St. *Dogma* und 4j. br. St. *Gehst vira*.
Mr. Go on's 3j. F.-H. *L'Eclaireur*
Gf. Em. Hunyady's 3j. F.-St. *Dainty* und 3j. F.-St. *Fille*.
Rittm. Alb. v Jékey's 4j. dbr. St. *Sarajevo*.
Gf. Zd. Kinsky's 4j F.-W. *Nebáncs* und 3j. dbr. H. *Pressburg*.
Ludw. v. Krausz' 3j. dbr St. *Mia Teresina*.
Mr. Newmarket's 3j. br. H. *Malteser*.
And. v. Péchy's 3j. F.-H. *President* und 3j. br. St. *Prosa*.
Dr. E. Russo's 3j. br. H. *Lord Bob* und 3j. br. St. *Aspasia*.
Bar. Gust. Springer's 3j. br. H. *Candide* und 3j. br. H. *Orchef*.
Nic. v. Szemere's 3j. br. H. *Valaki*.
Rittm. Arth. Trankel's 3j. br. St. *Longchamps*.
Bar. Sigm. Uechtritz' 4j. br. W. *Theophil* und 4j. br St. [illegible]
Rich Wa[illegible]hrmann's 3j. br. St *Duna*.
Rud. Ritt. [illegible]iener v. Welten's a. br. H. *Leonidas* und 3j. F.-St. *Insel*.

III. STAATSPR. 6000 K. 3j. 2000 M. 12 U.

C. Dittl v. Wehrberg's db[illegible] H. *Erbprinz*.
A. Dreher's F.-St. *Billnitz*.
Gf. Em. Hunyady's F.-St *Weatherbound*.
Gest. Miklósfalva's br H. *Wagner*.
Dr. E Russo's br. St. *Aspasia*.
Lad. Schindler's F.-H. *Toll*.
Bar. Gust. Springer's br H. *Candide* und F.-H. *Pavolin*.
Gf. L. Trauttmansdorff's F.-H. *Feldherr*.
Rich Wahrmann's br. St. *Duna*
Gf. D. Wenckheim's br St. *Bébe*
Rud. Ritt. Wiener v. Welten's br. H. *Maikönig* (Hblt.).

V. GR. HANDICAP-HÜRDENR. 6000 K. 3j. 2400 M. 12 U.

Fürst Fr. Auersperg's br. H. *Buda*, F.-H. *Tricky* und F.-St. *S'Azám*.
A. Dreher's F.-St. *Billnits* und F.-St. *Ines*.
Gf Mor. Esterhazy's br H. *Pagat ultimo*.
Desid. v Jankovich' br. St. *Belle Hélène*.
Gf. Zd. Kinsky's br. H. *Táltos* und dbr. St. *Ilis*.
Obl. Ed. v. Okolicsanyi's br. H. *Alpár*.
Lad. Schindler's F.-H. *Toll*.
Pz. Max Eg. Taxis' dbr. H. *Lantos*.

VI. ERDBERGER ST.-CH. Hcp. 3400 K. 3j. 3200 M. 8 U.

Fürst Fr. Auersperg's F.-H. *Tricky* und F.-St. *Sarolta*.
A. Dreher's F.-St. *Ines*.
Gf. Mor. Esterhazy's br. H. *Pagat ultimo*.
Obl. Stan. Ritt v. Janota-Bzowski's F.-W *Alar*.
Gf. Zd. Kinsky's br H. *Táltos*.
Gf. L. Trauttmansdorff's F.-H. *Ano*.
Rud. Ritt. Wiener v Welten's F.-W. *Ion*.

VII. HANDICAP. 2400 K. 2j. 1600 M. 25 U.

Gf M. Arco-Zinneberg's F.-H. *Hunding*.
Mr. Blue Green's F.-H. *Tristan II.* und F.-St. *Palma*.
Mr Dorryt's br. H. *Mon plaisir*.
A. Dreher's schw. St. *Sardelle*.
Arth. Egyedi's br. H. *Vertes*.
Capt. Gaston's br. St. *The Winnings*.
Mr. Janoff's F.-H. *Acetylen*.
Ludw. v. Krausz' F.-St. *Zsuzsi*.
Alex. Ritt. v. Lederer's br. H. *Contrás*
Gest. Miklósfalva's dbr. St *Collision*.
J. de Reszke's F.-St *Nitupercas*.
Dr. E. Russo's dbr. H. *Inländer*.
Lad. Schindler's F.-H *Tristan* und schw. St. *Jaskólka*.
Mr. Silton's br St. *Isolde*
Bar. Gust. Springer's br. H. *Maholnap* und F.-St. *Fid-Fad*.
Gest. Szaszberek's br. St. *Castagnette* und F.-St. *Gwen*.
Nic. v. Szemere's F.-St. *Loindelle*.
Gf. L. Trauttmansdorff's br. H. *Rastaquouere*.
Rich. Wahrmann's br. H. *Bac* und br. H. *Dominik*.
Gf. Dion. Wenckheim's br. St. *Esthajnal*.

Budapest, Herbst-Meeting 1898.

Erster Tag. Sonntag den 25. September.

I. GÖDÖLLÖER PR. 3400 K. 1600 M. 17 U.

Gf. Theod. Andrassy's 4j. br. H. *Jason*.
Gf. Emer. Degenfeld's 3j. br. H. *Goher*.
Mr. Dorryt's 4j. br. St. *Katinka*.
Ant. Dreher's 4j. br. St. *Gehst vira* und 3j. F.-St. *Billnitz*.
Arth. Egyedi's 4j. br. St. *Néni*.
Gf. Mich. Esterhazy's 3j. br. H. *Moring*.
Gf. Mor. Esterhazy's 3j. br. St. *Franczia Mulató*.
Gest. Miklósfalva's 3j. br H. *Wagner*.
And v. Péchy's 3j. br. St. *Prosa*.
Mr. Silton's 4j. F.-St. *Jasmin*.
Bar. Gust. Springer's 3j. br. H. *Candide*.
Gf. L. Trauttmansdorff's 3j. dbr. H. *Jeu de barre*.
Bar. S Uechtritz' a. br. H. *Ignácz*.
Rich. Wahrmann's 4j. F.-St. *Tripoteuse* und 3j. br. St. *Duna*.
Mr. C. Wood's 3j. br. H. *Zászlós*.

II. HÜRDENR. D DREIJ. 3400 K. 2400 M. 10 U.

Fürst. Fr. Auersperg's F.-H. *Tricky* und F.-St. *S'Azám*.
Ernst v. Blaskovits' br. St. *Virgoncz*.
Ant. Dreher's F.-St *Billnitz*.
Gf. Mor. Esterhazy's br. St. *Franczia Mulató*.
D. v. Jankovich' br. St. *Belle Hélène*.
B. v. Liptay's br. H. *Nyiri-Bicskás*.
Gest. Miklósfalva's F.-H. *Galli-trac*.
Rittm. Arth. Trankel's dbr. H. *Turi-Tari*.
Gf. L. Trauttmansdorff's F.-H. *Ano*.

IV. HERBST-VERSUCHSR. 11.000 K. 2j. und 3j. 1100 M. 13 U.

Gf. Th. Andrassy's 2j. Sch.-H. *Cid*.
Gf. E. Degenfeld's 2j. br. H [illegible]*tinto*.
Ant. Dreher's 2j. F.-H. *Häng' di' an*.
Arth. Egyedi's 2j. br. H. *Remete*.

Gf. Tass. Festetics' 3j. F.-H. *Doge.*
Gf. Stef. Forgach' 3j. br. St. *Kisusszony.*
Capt. Gaston's 2j. br. H. *Sándor.*
Jul. v. Jankovich-Besan's 2j. F.-St. *Anuska.*
And. v Pechy's 2j. br. H. *Barnato II.* und 2j. F.-H. *Iro.*
Gf. Alb. Pejacsevich' 3j. dbr. St. *Fée.*
Bar. G. Springer's 2j. br. St. *Feerie.*
Rich. Wahrmann's 2j. br. H. *Round the corner.*

VI. NURSERY-HCP 2300 K. 1000 M. 31 U.

Gf. Theod Andrassy's F.-St. *Becses.*
Gest. Angern's br. H. *Oculi.*
Arist. Baltazzi's br. St. *Nerissa* (Hblt.).
Mr. Blue Green's F.-St. *Palma.*
Gf. Emer. Degenfeld's br. H. *Killarney.*
Mr. Dorryt's dbr. St. *Illusion* und F.-St. *Plaisirchen.*
Ant. Dreher's F.-H *Hang' di' an*, br. St *Raae* und br. St. *Weyer.*
Gf. Tass Festetics' dbr. St. *Duty.*
Mr. Five's br. St. *Brabantine.*
Bar. Joh. Harkanyi's br. H *Lauderdale.*
Bar. Herm. Königswarter's br. H. *Csárdás.*
Alex. R v. Lederer's br. H. *Ladro* und F.-H. *Timár*
Mr. Lincoln's br. H. *Duca* und br. St. *Gyorgyike.*
Mr. Newmarket's br. H. *Lexl.*
And. v. Pechy's br. H. *Magister.*
Ged. v. Rohonczy's br. H. *Tissagyongye.*
Mr. Silton's br. St. *Isolde.*
Gest. Szaszberek's br. St. *Tarna* und br. St. *Tulipan.*
Nic. v. Szemere's br. H *Ven dicsoség.*
Gf. L. Trauttmansdorff's br. H *Rastaquouere* und dbr. St. *Philine.*
Bar. Sigm. Uechtritz' br. St. *Deaf & Dumb* und F.-St. *Mini.*
Rich. Wahrmann's br. H. *Bac* und br. St. *Damiette.*

Zweiter Tag. Dienstag den 27. September.

III. HATVANER PR. 11.500 K 2j. 1100 M. 22 U.

Gf. Theod. Andrassy's br. H. *Adoma* und Sch.-H. *Cid.*
Gf. Emer. Degenfeld's br. H. *Wedding eve.*
Ant. Dreher's br. H. *Brodler* und F.-H. *Hang' di' an.*
Arth. Egyedi's br. H. *Káplar* und br. H. *Remete.*
Gf. Tass. Festetics' br. H. *Guardian.*
Gf. Stef. Forgach's dbr. St. *Szeszély*
Capt. Gaston's br. H. *Sándor.*
Gf. Arth. Henckel's F-H. *Doppeladler.*
Jul. v. Jankovich-Bésan's F.-St. *Anuska* und br. St. *Mari Agnes.*
Bar. Herm. Königswarter's br. H. *Bonvivant*
Alex. R. v. Lederer's br. H. *Contrás* und F.-H. *Timár.*
And. v. Pechy's br. H. *Barnato II.* und F.-H. *Iro.*
Bar. Nath. Rothschild's br. H. *Galerien.*
Bar. G. Springer's br. H. *Mindegy* und br. St. *Feerie.*
Rich. Wahrmann's br. H. *Dominik.*

RESULTATE.

Wien, September-Meeting 1898.

Fünfter Tag Dienstag den 20. September.

I. HURDENR. Hcp. 3400 K. 2800 M.

Fürst Fr. Auersperg's 4j. F.-H. *Sehr moglich* v. Metcalf—Cara, 78½ Kg. (Earl) . . . . G. Williamson †
Obl. Ew. Obermayer's a. br. H. *Barinkay* v. Zsupan—Waterproof, 67½ Kg. (Johnson) . . . . Buckenham †
Lad. Schindler's a F.-St. *Gretchen*, 67½ Kg. . Slinn 3
Pz. M. Eg. Taxis' 4j. F.-H. *Gyurjad*, 62½ Kg. Salter 0
Gf. Zd. Kinsky's 4j. F.-W. *Nebáncs*, 61 Kg. . . May 0

Tot.: 60:50 auf *Sehr möglich* und 60:50 auf *Barinkay*. Platz: 29:25 auf *Sehr moglich* und 30:25 auf *Barinkay*. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 20 *Gretchen*, 22 *Nebáncs*, 25 *Gyurjad*. Wett.: 1½ *Sehr moglich*, 2½ *Barinkay*, 4½ *Gyurjad*, 5 *Gretchen*, 12 *Nebáncs*. Todtes Rennen; drei Langen zurück die Dritte. Werth: 1455 K., ausserdem 245 K. jedem der Sieger. 400 K. der Renncasse.

II. HANDICAP 2400 K. 1300 M.

Gf. Emer. Hunyady's 3j. F.-St. *Fille* v. Triumph—Full Speed, 58 Kg. (Pohl) . . . . Poole 1
A. Dreher's 4j. F.-St. *Dogma*, 54 Kg. . . . W. Smith 2
L. v. Krausz' 3j. dbr. St. *Mia Teresina*, 48 Kg. Gilchrist 3
R. R. Wiener v Welten's 3j. F.-St. *Insel*, 46 Kg. Wilton 4
Gf. M. Esterhazy's 3j. br. H. *Moring*, 62 Kg. Cleminson 0
Gf. Arco-Zinneberg's 4j. dbr. H. *Mauritius*, 62 Kg. Fk. Hesp 0
Bar. S. Uechtritz' 3j. br St. *Perle rose*, 58 Kg. Fk Sharpe 0
Rittm. A. Trankel's 3j. br. St. *Longchamps*, 55½ Kg Huxtable 0
Mr Silton's 4j. F.-H *Furfang*, 53½ Kg. . . Adams 0
Mr. Go on's 3j. F.-H. *L'Eclaireur*, 52½ Kg. . Peake 0

Tot.: 775:50. Platz: 52:25, 34:25 und 43:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 17 *Dogma*, 35 *Mia Teresina*, 37 *Insel* und *Longchamps*, 43 *Furfang*, 56 *Mauritius* und *Perle rose*, 103 *L'Eclaireur*, 130 *Moring*. Wett: 3 *Dogma*, 5 *Longchamps*, 6 *Insel* und *Mia Teresina*, 7 *Perle rose*, 10 die Uebrigen. Sicher mit zwei Längen gewonnen; anderthalb Langen zurück die Dritte, eine halbe Lange vor der Vierten. Werth: 1920, 400 K., 1000 K. der Renncasse.

III. GAGA-R. 6600 K. 1100 M.

Gf. Lad. Forgach' 3j. br. St. *Kisassaony* v. Beauminet—Fickle, 58½ Kg. (Richards) . . . . . . Wilton 1
Gf. A. Henckel's 2j. F.-H. *Doppeladler*, 50 Kg. Gilchrist 2
Bar. G. Springer's 2j. br. H. *Mindegy*, 50 Kg. Hyams 3
A. Dreher's 2j. F.-H. *Hang' di' an*, 50 Kg S. Bulford 0

Tot.: 130:50. Platz: 44:25 und 57:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 16 *Mindegy*, 20 *Doppeladler*, 25 *Hang' di' an*. Wett.: 1½ *Kisasszony*, 2 *Mindegy*, 3 *Doppeladler*, 5 *Hang' di' an*. Mit einer halben Lange gewonnen; vier Langen zurück der Dritte Werth: 6000, 600 K., 480 K. der Renncasse.

IV. VERKAUFSR. 2400 K. 1600 M.

Gf. Em. Degenfeld's 3j. br. St. *Szeszely II.* v. Abonnent od. Beau Brummel—Szereny, 2400 K., 48 Kg. (Metcalf) Wilton 1
A Egyedi's 3j. br. H. *Jurdtus*, 2400 K., 49½ Kg. Gilchrist 2
R. Wahrmann's 4j. F.-St. *Tripoteuse*, 3000 K., 53½ Kg. Adams 3
N. v. Szemere's 3j br. H. *Valaki*, 3600 K., 52½ Kg Cleminson 4
L. v. Krausz' 3j. F.-H. *Trianon*, 2400 K., 49½ Kg. S. Bulford 5

Tot.: 280:50. Platz: 51:25 und 41:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 12 *Tripoteuse*, 21 *Valaki*, 22 *Jurdtus*, 52 *Trianon*. Wett.: 1¾ *Tripoteuse*, 2½ *Valaki*, 3 *Szeszély II.*, 4 *Jurdtus*, 10 *Trianon*. Leicht mit vier Langen gewonnen; drei Langen zurück die Dritte. Die Siegerin wurde um 5000 K. zuruckgekauft. Werth: 1970, 1700 K, 1500 K. der Renncasse.

V. VERKAUFS-ST.-CH. 3100 K. 4000 M.

Fürst Fr. Auersperg's 4j. br. W. *Old Jack Dickinson* v. Dictator—Jona, 6000 K., 64 Kg. (Earl) G. Williamson 1
Rittm. Al. v. Jékey's 5j. br. W. *Clarion*, 2000 K., 65½ Kg. H. Barker 2
Gf. L Trauttmansdorff's 4j. F.-St. *Bálkirálynė*, 4000 K., 62 Kg. . . . . Slinn 3
Mr. Blue's 4j. F.-H. *Renegat*, 6000 Kg., 64 Kg. Salter 4
Obl. J. Scherber's 6j. F.-W. *Vincsi*, 2000 K., 67½ Kg. Buckenham 0

Tot.: 125:50 Platz: 40:25 und 46:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten 13 *Bálkirályne*, 19 *Clarion*, 72 *Renegat*, 130 *Vincsi*. Wett.: 2 *Bálkirályne* und *Old Jack Dickinson*, 3 *Clarion*, 10 *Renegat* und *Vincsi*. Mit fünf Langen gewonnen; ebensoweit zurück die Dritte. *Vincsi* wurde angehalten. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 3000, 400 K., 150 K. der Renncasse.

VI. STAATSPREIS. 6000 K. 2400 M.

Rich. Wahrmann's 4j F.-H. *Statesman* v. Marden—Stately, 59 Kg. (Sydenham) . . . . Adams 1
Capt. George's 4j. br. St. *Rose of Kildare*, 54½ Kg. W. Smith 2
Arth. Egyedi's 4j. br. St *Neni*, 57½ Kg. . . Griffiths 3
Bar G. Springer's 4j. br. St. *Per pedes*, 57½ Kg. Hyams 0
Rittm. A. Trankel's 4j. br. H. *L'Astro*, 56 Kg. Huxtable 0

Tot.: 155:50. Platz: 34:25 und 31:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 11 *Rose of Kildare*, 32 *Néni* und *Per pedes*, 56 *L'Astro*. Wett.: 1½ *Rose of Kildare*, 2½ *Statesman*, 3½ *Per pedes*, 6 *Neni*, 10 *L'Astro*. Sehr leicht mit zweieinhalb Langen gewonnen; vier Langen zurück die Dritte. Werth: 5000, 1000 K., 210 K. der Renncasse

VII. MAIDENRENNEN. 2400 K. 2j. 1600 M.

Gest. Miklósfalva's dbr. St. *Collision* v. Dunure—Colleen Dhas, 2000 K., 49½ Kg. (Herbert) . . . . Wilton 1
A. Egyedi's br. H. *Vértes*, 2000 K., 47½ Kg.*) K. Lipovniczky 2
A. R. v. Lederer's br. H. *Contras*, 58 Kg. Fk. Hesp 3
Mr. Dorryt's dbr. H. *Simbach*, 48 Kg. . . . . Adams 0
Gf. Emer. Hunyady's br. H. *Diomed*, 58 Kg. Cleminson 0
R. Wahrmann's br. H. *Intruder*, 2000 K., 51 Kg. Gilchrist 0

Tot.: 730:50. Platz: 145:25 und 66:25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 12 *Simbach*, 26 *Intruder*, 27 *Vertes*, 28 *Contrás*, 36 *Diomed*. Wett.: 1¼ *Simbach*, 4 *Contrás*, 5 *Diomed*, *Intruder* und *Vertes*, 8 *Collision*. Sehr leicht mit anderthalb Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück der Dritte. Die Siegerin wurde um 3800 K. zuruckgekauft. Werth: 1970, 1300 K., 1150 K der Renncasse.

Berlin-Hoppegarten 1898.

Montag den 19. September.

HERZOG V RATIBOR-R. 10.000 Mk. 2j. 1200 M.

B. Naumann's br. St. *Namouna* v. Fulmen—Minnehaha, 55½ Kg. (Althof) . . . . Ellwood 1
Wendhof's br. H. *Missouri*, 56½ Kg. . . . . Busby 2
Gf. M. Esterházy's br. St. *Thu's doch*, 51½ Kg. [illegible]
Graditz' br. H *Stor*, 55 Kg. . . . . Ballantine 4

Tot.: 14:10. Platz: 23:20 und 34:20. Sehr leicht mit drei Langen gewonnen; eine Lange dahinter die Dritte. Werth: 12.700, 1800, 800 Mk.

STAATSPR. II. CL. 4500 Mk. 4800 M.

Frh. E. v. Furstenberg's 4j. br. H. *Element* v. Saint Gatien—Santaella, 62 Kg. (Johnson) . . . . Busby 1
V. May's 5j. br. H. *Rondinelli*, 63½ Kg. . . E. Martin 2
Capt. Lumley's 4j. br. H. *Hesperian*, 62 Kg. Ballantine 3
Hptm. R. Spiekermann's 5j. br. H. *Nelson*, 63½ Kg. Warne 4

Tot.: 33:10. Platz: 31:20 und 34:20. Leicht mit zwei Langen gewonnen; vier Langen dahinter der Dritte. Werth: 5100, 600 Mk.

BERICHTE.

Wien, September-Meeting 1898.

Fünfter Tag. Dienstag den 20. September.

Ein gar stiller Renntag! Trotz des schonen Herbstwetters fand sich nur eine sehr kleine Gemeinde von Sportfreunden ein, namentlich aber der Actionarraum war fast leer. Der Sport genügte bescheidenen Ansprüchen; man hatte die Erwartungen nach dem vorgelegenen Programme allerdings nicht hoch spannen konnen. Die Einleitung war freilich eine recht versprechende, es gab namlich im Hurdenrennen ein todtes Rennen zwischen *Sehr moglich* und *Barinkay*, die Fortsetzung war aber recht matt. Die beiden Hauptrennen des Tages wurden von zwei stark gewetteten Pferden gewonnen, das Gaga-Rennen von *Kisasszony* und der Staatspreis von *Statesman*. Der Sieg von *Kisassbony* über drei wohlerprobte Zweijahrige wirkte deprimirend, denn er wirft ein sehr schlechtes Licht auf den jüngsten Jahrgang. Die anderen Rennen des Tages fielen an *Fille*, *Szeszély II.*, *Old Jack Dickinson* und *Collision*. Nachstehend folgt der genaue Bericht über den Verlauf der einzelnen Rennen:

*) [illegible]

Das Hurdenrennen wurde zwischen *Sehr moglich* und *Barinkay* gelegt, denen *Gretchen*, *Gyurjad* und *Nebáncs* entgegentraten. *Barinkay* fuhrte vor *Gretchen*, und Beide erlangten bald einen guten Vorsprung vor dem geschlossenen Reste der Uebrigen. Gegenuber den Tribünen wurde *Nebáncs* Dritter, und dann blieb die Ordnung die gleiche bis nach dem Einbiegen in die Gerade. Vor der letzten Hürde drangen *Gretchen* und *Sehr moglich* auf *Barinkay* ein. Auf der flachen Bahn kam es zu einem harten Kampfe, aus dem zuerst *Gretchen* ausschied. *Sehr moglich* und *Barinkay* passirten schliesslich in todtem Rennen den Richter, drei Langen vor *Gretchen*.

Das Handicap über 1300 Meter wurde von *Moring*, *Mauritius*, *Fille*, *Perle rose*, *Longchamps*, *Dogma*, *Furfang*, *L'Eclaireur*, *Mia Teresina* und *Insel* bestritten. Am meisten gewettet wurden *Dogma*, *Perle rose*, *Furfang* und *Insel*. Nach Fall der Flagge sah man *Fille*, *Mia Teresina*, *Insel* und *Longchamps* im Vordertreffen vor *Mauritius*, *Moring*, *Furfang*, *Dogma* und *L'Eclaireur*. An der Distanz machte sich *Fille* von dem Felde los und schlug einen Schlussangriff von *Dogma* sicher mit zwei Langen ab. Anderthalb Langen zurück war *Mia Teresina* Dritte.

Fur das Gaga-Rennen wurde ein Quartett fertig gemacht, das aus *Hang' di' an*, *Kisasszony*, *Doppeladler* und *Mindegy* bestand. Die vier Pferde hatten fast gleich starken Anhang hinter sich. *Kisassaony* fuhrte vom Fleck weg vor *Mindegy*, *Doppeladler* und *Hang' di' an*. An der Distanz waren *Hang' di' an* und *Mindegy* bereits geschlagen, dann versuchte *Doppeladler* einen Angriff auf *Kisasszony*, diese aber schlug denselben sicher mit einer halben Lange ab. Vier Langen zurück war *Mindegy* Dritte.

Im Verkaufsrennen liefen *Szeszély II.*, *Jurdtus*, *Trianon*, *Valaki* und *Tripoteuse*; die beiden letztgenannten Pferde hatten den stärksten Anhang hinter sich. Zuerst war *Trianon* vorne, dann aber fuhrte *Valaki* in scharfem Tempo vor *Trianon* und *Tripoteuse*. Bei Beginn des Guldenplatzes waren die beiden Führenden geschlagen und *Szeszély II.* setzte sich an die Spitze vor *Tripoteuse* und *Jurdtus*. Vor den Tribünen wich *Tripoteuse*, und *Jurdtus* machte sich an die Verfolgung von *Szeszély II.*, welche aber leicht mit vier Langen siegte. Drei Langen zurück war *Tripoteuse* Dritte.

In der Verkaufs-Steeple-chase wurden *Clarion* *Bálkirályne* und *Old Jack Dickinson* fast gleich stark begehrt; *Renegat* und *Vincsi* fanden nur sehr wenig Nachfrage. *Old Jack Dickinson* wies zuerst den Weg vor *Renegat* und *Clarion*, in der kurzen Wand wurde *Clarion* zurückgenommen und *Renegat* setzte sich an die Spitze vor *Old Jack Dickinson* und *Vincsi*. Die beiden Ersteren erlangten dann einen grosseren Vorsprung, den sie bis zum 2000 Meter-Start beibehielten. Dann fiel *Vincsi* aus dem Rennen, und *Clarion* rückte auf den dritten Platz hinter *Renegat* und *Old Jack Dickinson* vor *Nyalánk*. Noch vor dem Einbiegen in die Gerade war *Renegat* geschlagen, dann versuchte *Nyalánk* einen Vorstoss, der aber misslang. Zwischen den beiden letzten Hürden rückte *Clarion* auf, aber auch er konnte *Old Jack Dickinson* nicht erreichen, welcher leicht mit fünf Langen siegte. Ebensoweit zurück war *Nyalánk* Dritte.

Für den Staatspreis wurden *Neni*, *Rose of Kildare*, *Per pedes*, *L'Astro* und *Statesman* gesattelt, der Favorit vor *Rose of Kildare* war. *Rose of Kildare* fuhrte vor *Per pedes* und *Statesman* in scharfem Tempo bis zur Distanz, wo *Per pedes* geschlagen war und *Statesman* heranruckte. Vor den Tribünen zog er an die Tete und siegte sehr leicht mit zweieinhalb Langen gegen *Rose of Kildare*, hinter der *Neni* vier Langen zurück Dritte wurde.

Am Maidenrennen nahmen *Vertes*, *Diomed*, *Simbach*, *Contrás*, *Collision* und *Intruder* theil. *Vértes* fuhrte vor *Simbach* und *Contrás*, *Collision* war Vorletzte vor *Diomed*. Auf halbem Wege ging *Intruder* an die Spitze, um aber dann bald nach dem Einbiegen in die Gerade wieder aus dem Vordertreffen zu verschwinden. Nunmehr waren *Simbach*, *Contrás* und *Vértes* fast in einer Linie, da wich vor dem Guldenplatze *Simbach*, und gleich darauf schoss *Collision* hervor, war im Nu an der Spitze und siegte sehr leicht mit anderthalb Langen gegen *Vértes*, welcher *Contrás* mit einer halben Lange fur den zweiten Platz schlug.

NOTIZEN.

GRAF TASS. FESTETICS erklarte Reugeld fur sammtliche Pferde in allen Engagements des September-Meetings in Wien 1898.

WILTON hatte vorgestern einen sehr guten Tag. Er steuerte im Gaga-Rennen *Kisasszony*, im Verkaufsrennen *Szeszély II.* und im Maidenrennen *Collision* zum Siege.

TRABEN.

DIE NENNUNGEN für das Wiener Herbst-Meeting sind im Allgemeinen befriedigend ausgefallen. Bemerkt sei, dass von den zwei grossen Zuchtrennen für Inlander der Jugendpreis für Zweijahrige (10.000 K., 1609 M.) 16 Unterschriften erhielt, wahrend im Prasidentenpreis für Dreijahrige (12.000 K., 2800 M.) für 15 Pferde der letzte Einsatz nachgezahlt wurde. Unter den Stehengebliebenen befinden sich *Donaudorf*, *Blasel*, *Fescher Käfer*, *Fantasie*, *Felix Papageno*, *Teufelsmädel*, *Miss O'Shanter* und *Hatalmas*.

SIEBEN PFERDE wurden fur den Grossen Wiener Herbstpreis (10.000 K., 1609 M., Heatfahren zwei von drei) genannt, der am Sonntag, dem Eröffnungstage des Wiener Herbst-Meetings, gelaufen wird. Es sind dies *Abnet*, *Que Allen*, *Bismarck*, *Athanio*, *Colonel Kuser*, *Robbie P.* und *Senator A.* Schon heute kann man übrigens sammtliche genannte Pferde als sichere Theilnehmer an dem Rennen bezeichnen. Die Losung um die Startplatze, die Mittwoch Mittags vorgenommen wurde, ergab das nachstehende Resultat:

Senator A.	1	3	1	*Que Allen*	5	2	3
Bismarck	2	6	7	*Colonel Kuser*	6	5	4
Robbie P.	3	1	2	*Athanio*	7	7	6
[illegible]	4	4	5				

Eigenthümer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u. Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien.